

# Was ist Verfolgung?

*Hier handelt es sich generell um verschiedene Gesichter der Christenverfolgung. Es werden die Erkenntnisse eines Bruders dargebracht, der in Argentinien die Stimme der Märtyrer (La Voz de los Mártires-Ar; kurz: VM-Ar ) durch Vorträge und Literaturverbreitung seit Anfang der 80 Jahre verbreitet.*

Einige Freunde unserer Mission fragen: „Warum redet ihr so viel über Musikstile, über Rick Warren, über den Katholizismus, über Papst Franziskus, über Okkultismus, über Genderismus (Geschlechts-identität), über Homosexualität, über die Theorie der Evolution, Psychologie usw.? Was haben diese Themen mit Christen-verfolgung zu tun?“ Sie denken so: „Angesichts der Geschichte eures Werkes sollte das Thema in erster Linie die sichtbare Verfolgung sein!“ Leider existiert aber auch eine gewaltige Verfolgung des Christentums mit vielen anderen sichtbaren und vielen auf den ersten Blick nicht sichtbaren Gebieten.

## Hier einige Erklärungen dazu:

Im August 1972 war es mir mit Gottes Hilfe gelungen, aus der kommunistischen DDR (damals *Deutsche Demokratische Republik* genannt) zu fliehen. Das war noch am Anfang meines Weges mit Jesus Christus. Damals dachte ich noch, daß „**Freiheit**“)\* eines der wichtigsten Dinge sei, die der Mensch unbedingt braucht. Ich war in diesem Moment wirklich glücklich, mich „frei“ zu fühlen!

Meine erste Enttäuschung war, als ich mich daran erinnerte, daß die Christen die unter dem Kommunismus ganz nach dem biblischen Vorbild leben wollten, dies eben nicht konnten, wenn sie es doch taten sind sie große Risiken eingegangen. Als ich nun die andere Seite des „Eisernen Vorhangs“ erreicht hatte, sah ich, **daß die westlichen „freien“ Christen, die alles für die Ehre und Herrlichkeit Gottes tun und völlig für Ihn leben konnten, dies nicht voll praktizierten.** Vielmehr waren sie mit materiellen Angelegenheiten und den Dingen dieser Welt beschäftigt – und das ist größtenteils auch noch heute so.

Es ist daher, wegen des lauen Christseins, eine normale Folgeerscheinung wenn Okkultismus, Esoterik, Islam, Gewalt, Unmoral, usw., sich heute weltweit auf fast allen Ebenen ausbreiten können.

## 1. Der Okkultismus

Schon damals in Argentinien erregte folgende Beobachtung meine Aufmerksamkeit: Nicht wenige Christen praktizierten Homöopathie, Akupunktur und andere therapeutische Methoden, die mit der Lehre der Bibel unvereinbar sind. Ich habe mir Literatur besorgt, um darüber nachzuforschen. Das Buch, das mir damals am meisten geholfen hatte, war: „**Geöffnete Augen über die Hinterlist Satans**“ von Emil Kremer. Schnell begann ich, dieses Buch und andere Materialien gegen diese

Praktiken und gegen den Okkultismus zu verbreiten; Es war die erste Phase eines christlichen Dienstes, für den mich der Herr vorbereitete.

## 2. Die Stimme der Märtyrer

Nicht viel später erfuhr ich von der Mission, „**La Voz de los Mártires**“, die bereits in vielen Ländern tätig war; so auch in Argentinien, wo ich jetzt lebte. Mit großer Aufmerksamkeit las ich die Bücher von Bruder Richard Wurmbrand (Gründer dieser Mission). Diese Bücher haben mir vieles aufgezeigt und mir geholfen, in meinem Glauben enorm zu wachsen.

Das Buch „**War Karl Marx Satanist?**“ hat mich besonders beeindruckt. Ich war bereits seit mehreren Jahren in der „freien Welt“, liebäugelte aber immer noch mit einigen atheistisch-kommunistischen Ideen. In der Schule im kommunistischen Deutschland hatte ich gelernt, daß Karl Marx ein großer Philosoph war, der die Menschheit in ein irdisches Paradies führen wollte. Durch das erwähnte Buch öffnete Gott mir die Augen und ließ mich erkennen, daß Marx bewiesenermaßen Satanist war. Er wollte die Menschheit nicht in das Paradies, sondern mit sich in die Hölle reißen.

In dieser Zeit wurde ich eingeladen, Teil von „La Voz de los Mártires“ zu werden. So begann ich, als erstes den Wurmbrandfilm, „**Gefoltert für Christus**“ und dann auch die Bücher von Richard Wurmbrand zu verteilen, Rundbriefe herauszugeben und Vorträge zu halten. Besonderen Eindruck machte immer wieder dieser Film. Dies war die zweite Phase des Dienstes, zu dem Gott mich hinlenkte.

## 3. Die Evolutionstheorie versus Schöpfungsbericht

In der kommunistischen Schule hatte wir gelernt, daß die Evolutionstheorie bewiesen und wahr sei. Um 1988 beschäftigte ich mich intensiv mit pädagogischen Themen. Grund dafür war, daß meine Kinder bald zur Schule gehen mußten. Ich begann mir Sorgen darüber zu machen, daß an den westlichen Schulen den Kindern das gleiche kommunistisch-atheistische und **humanistische** Gedankengut (siehe Anmerkung unten)\*\* beigebracht wird, genauso wie ich das im kommunistischen Deutschland erlebt hatte. In diesem Zusammenhang entdeckte ich, daß der Glaube an die Evolutionstheorie eine Art Gehirnwäsche war und ist, die auf uns angewendet wird. Es gibt viele andere Arten der Gehirnwäsche.

Ich habe durch viel Lesen und Studieren herausgefunden, **daß Darwins Theorien hauptsächlich darauf abzielten, den christlichen Glauben zu zerstören**. Auch entdeckte ich, daß es viele Wissenschaftler gab und gibt, die an Gott glauben. Es existiert heute eine große Bewegung christlicher Wissenschaftler, die überzeugende Beweise dafür liefern, daß die Bibel Recht hat, wenn sie z. B. von der Schöpfung und nicht von einer fortschreitenden Evolution spricht.

Es dürfte heute klar sichtbar sein, daß der Mensch immer mehr degeneriert und sich nicht zu einem höheren und besseren Wesen weiterentwickelt.

**Zusammengefaßt: Die Evolutionstheorie ist ein mächtiges Mittel, mit dem Satan den christlichen Glauben angreift und zerstört.**

Leider wird das Gehirn der Kinder in den westlichen Ländern auf die gleiche Weise indoktriniert, und zwar noch schlimmer als in kommunistischen Ländern; auch dies ist eine Form der Verfolgung! Ich begann auch damit weitere spezielle Bücher zu verbreiten, um Licht in dieses Thema zu bringen.

Leider wird heute auf die gleiche katastrophale und unwissenschaftliche Weise von klein auf Druck auf die Kinder ausgeübt besonders mit dem Thema Geschlechter-identität und Homosexualität. Dies war der dritte Bereich, in dem Gott mir klar die Augen öffnete.

## 4. Der Katholizismus

Nun kommen wir zur vierten Stufe: Der Angriff auf biblische Christen durch christliche Religion. In einigen Schriften von unserer Mission sah ich eine gewisse Affinität mit dem Katholizismus. Das erregte meine Aufmerksamkeit, ich begann zu studieren, las viele Bücher und konnte persönlich mit mehreren ehemaligen katholischen Priestern sprechen. Der Konsens war einfach: **Es ist für einen Katholiken sehr schwierig und sogar unmöglich, ein biblisch gläubiger Christ zu sein. Wenn ein Katholik sich wirklich zu Christus bekehrt und dies öffentlich bekundet, wird er hinausgeworfen oder geht von dort weg.** Licht und Finsternis können keine Gemeinschaft haben (2. Korinther 6,14-18).

Der Katholizismus entspricht der in Offenbarung 17 beschriebenen „Kirche“, sie war und ist eine große Verfolgerin bibelgläubiger Christen, sie mordete Millionen von Christen, aber darüber wird heute kaum gesprochen. Heute umarmen sich Evangelikale und Freikirchler mit den Katholiken und wollen uns auf diese Weise in den Schoß dieser Großen Hure zurückführen (Offenbarung 17:1 und 19:2) )<sup>2</sup>. Das ist noch eine weitere Form der Verfolgung! Ganz besonders auffällig ist, wie der aktuelle Papst Franziskus die Evangelischen, Evangelikale, Freikirchler, Moslems und sogar Kommu-nisten (heute sagt man „linke“) umarmt und diese wiederum den Papst umarmen.

**)<sup>2</sup> „Offenbarung 17:1-2: Und es kam einer von den sieben Engeln, welche die sieben Schalen hatten, und redete mit mir und sprach: Komm her, ich will dir das Urteil über die große Hure zeigen, die auf vielen Wassern sitzt, mit welcher die Könige der Erde Hurerei getrieben haben; und die auf der Erde wohnen, sind trunken geworden von dem Weine ihrer Hurerei.“**

## 5. Der Islam

Nun kommen wir zur fünften Phase: Als ich das Buch „**Who is this Allah?**“ (Wer ist dieser Allah) gelesen hatte empfand ich sofort, daß wir es ins Spanische übersetzen sollten, was uns auch bald gelang. Schon früher, im Zuge der Öffnung der kommunistischen Länder des osteuropäischen Blocks, kam es zu einer Verschiebung der Aufmerksamkeit seitens unserer Mission: Der Fokus begann sich auf die islamischen Länder zu verlagern, in denen die Verfolgung sogar heftiger war, und ist, als unter dem Kommunismus. Außer Nordkorea, wo die Brutalität unbeschreiblich ist, hatte die direkte Verfolgung aufgehört oder zumindest stark nachgelassen. Leider macht sich der Kommunismus in der einen oder anderen Form heute auf fast der ganzen Welt mehr und mehr sichtbar.

Viele Menschen wollen jetzt mehr über den Islam wissen. Leider wußten viele Christen nicht – und wissen es immer noch nicht –, was diese Religion eigentlich bedeutet. Viele glauben immer noch, daß Allah, der Gott der Muslime, derselbe Gott der Bibel sei, nur mit einem anderen Namen. Das oben erwähnte Buch öffnet uns insbesondere die Augen dafür, daß dies eben nicht der Fall ist. Wir können auch beobachten, daß der Katholizismus einen Pakt mit dem Islam sowie mit dem Kommunismus geschlossen hat (siehe vorheriger Punkt).

## 6. Geistliche Erweckung oder Fälschung?

In den 80er Jahren, teilte mir jemand mit großer Begeisterung mit, daß in Argentinien eine neue außergewöhnliche Erweckung begonnen habe. Das Charakteristische daran war, daß die Menschen nach hinten umfielen, die Kontrolle verloren und in einen unbe-wußten oder halbbewußten Zustand gerieten.

Wieder begann ich zu beobachten und nachzuforschen. Nirgends in meiner Bibel fand ich, daß Kinder Gottes rücklings umfielen. Ich sah im Wort Gottes, daß Menschen niederknieten und Gott bewußt anbeteten. Ich sah auch, wie Feinde Gottes rücklings umfielen, als sie ein Diener Gottes konfrontierte.

In den folgenden Jahren tauchten noch andere verrückte Dinge auf (tut mir leid, ich möchte niemandem wehtun, aber ich glaube, daß es so ist), wie „heiliges Lachen“, Tierimitationen, „neue Apostel“ und was noch?

Lieber Bruder, liebe Schwester: zur Klärung dieses Punktes lies bitte gewissenhaft und mit Gebet 1. Korinther Kapitel 14.

Ich wage zu behaupten, daß Feinde des wahren Evangeliums diese Phänomene geschickt eingeführt und viele Gläubige bewußt oder unbewußt einer Gehirnwäsche unterzogen haben. Dies ist auch ein Gesicht der Verfolgung, der Verfolgung des wahren Christentums! Jetzt kommt mir ein sehr ernster und trauriger Gedanke: Findet heute nicht derselbe Prozess statt - weiter unten beschrieben - wie es im 3. und 4. Jahrhundert geschah?: Das evangelisch-protestantische Christentum wird weitgehend heidnisch, genau wie es bei der Geburt der Römisch Katholischen Kirche der Fall war. Das war Punkt Nummer sechs.

## 7. Die Gaben des Heiligen Geistes

Natürlich gibt es innerhalb des Christentums auch ein weiteres Extrem: Christen, die sich auf 1. Kor. 13:10 beziehen: **„Wenn aber das Vollkommene gekommen sein wird, so wird das, was stückweise ist, weggetan werden“**. Mit diesem Zitat wollen sie beweisen, daß das Wirken von Wundern Gottes und seines Heiligen Geistes beendet sei. Es ist wahr, daß in der Geschichte der Kirche die Gaben abgenommen haben; sicherlich als Ergebnis der Vermischung mit dem Heidentum und falschen Lehren, die eingeführt wurden. Das Neue Testament unterstützt jedoch nicht die Vorstellung, daß Gott keine Wunder mehr vollbringt oder daß die Geistesgaben aufgehört hätten. Die Leugnung der Gültigkeit der Gaben nach 1 Kor. 12:1-11, ist auch ein Gesicht der Verfolgung, Verfolgung des wahren Christentums! Wir können diesen Punkt Nummer sieben nennen.

## 8. Der Fall des Eisernen Vorhangs

Ende der 1980er Jahre begann der Fall des sogenannten „Eisernen Vorhangs“. In der Zeit danach hat der damals noch lebende Richard Wurmbrand weiter über die Christenverfolgung in den verbliebenen kommunistischen Ländern gesprochen und auch über diejenige in der muslimischen Welt; er gab jedoch keine Erklärung dafür ab, warum der Kommunismus zu Ende ging.

Wieder begann ich zu beten und zu forschen. Ich kam zu dem Schluß, daß die freie Welt und die kommunistische Welt nie Feinde waren, sie arbeiteten immer zusammen und gaben nur Feindschaft vor, um die Menschheit besser zu unterwerfen und das funktioniert bis auf den heutigen Tag. Bereits die römischen Kaiser hatten das Motto „divide et impera“ (Teile und herrsche). Mit dem Gespenst eines gefährlichen Feindes können beide Seiten der Bevölkerung versklavt werden. Man desinformiert uns über die Tatsachen und läßt uns im Unklaren; dies ist ein weiteres Beispiel für Gehirnwäsche und im Endeffekt ein Angriff auf den biblischen Glauben. Im Jahr 1989 fiel der Eiserne Vorhang, doch wir erblicken heute etwas viel Schlimmeres: den weltweiten Kommunismus, eine totale apokalyptische Globalisierung im Einklang mit dem, was Jesus Christus dem Apostel Johannes, vor fast 2000 Jahren offenbart hatte. Das was wir im Buch der Offenbarung lesen können, erfüllt sich vor unseren Augen.

Aber Ende der 90er Jahre erkannten die von Satan inspirierten Herren dieser Welt (vgl. Mt. 4,8-9 und Psalm 2), daß sie ein neues Feindbild brauchten, um die Menschheit leichter zu unterwerfen: Sie stärkten den Islam und dieser bringt, wie wir oben bereits sagten, die grausamste Form der Verfolgung der Christen mit sich. In diesem Zusammenhang kann man auch die Ereignisse in Nordafrika mit dem sogenannten Arabischen Frühling verstehen, der in Wirklichkeit einen Winter für die Christen in diesen Ländern und ein Erstarken des muslimischen Extremismus mit sich brachte, welcher, laut Koran, in Wirklichkeit der wahre Islam ist.

## **9. Weitere Aspekte des satanischen Verschwörungsplans vom 1. Buch Mose an bis zur Offenbarung**

Wir könnten noch viele weitere Punkte hinzufügen. Sicherlich wird das, was wir hier schreiben, vielen gefallen und anderen wird es nicht gefallen. Auf jeden Fall fordern wir Dich dazu auf, in der Bibel nachzuforschen und uns eventuell zu zeigen, was an dem, was hier berichtet wird, nicht wahr ist.

Die erste Stufe der Verschwörung war der Angriff Satans auf die ersten zwei Menschen, Adam und Eva. Fast alle Menschen wissen wie das verlaufen ist.

Abel wurde von Kain getötet (Gen. 4). Beide brachten Gott vorher Opfer dar. Der erste tat es mit aufrichtigem Herzen, der andere hatte bereits Gedanken, die mit dem Willen seines Schöpfers unvereinbar waren. Das Opfer des ersten wurde von Gott angenommen; nicht so die Opfergabe Kains. In diesem Moment kamen der Stolz, die Wut und der Haß, die in Kain verborgen waren, ans Licht und veranlaßten ihn, seinen eigenen Bruder zu ermorden. Wir können daraus schließen, daß dies der erste Fall von Verfolgung in der Geschichte der Menschheit war. So hat die Verschwörung Satans, die klar das Ziel hatte und weiterhin hat, die Menschen immer weiter von Gott zu entfernen, angefangen.

Dann, während der Geschichte des Volkes Gottes (damals waren es die Nachkommen Abrahams, Isaaks und Jakobs; heute sind es diejenigen, die ihren Glauben an Jesus Christus bekunden und

praktizieren), wurden auch viele, besonders die Gerechtesten und Heiligsten unter ihnen, durch Feinde von außen oder durch Leute aus den eigenen Reihen, verfolgt. Die Verfolgten führten ein vor Gott angenehmes und heiliges Leben. Die Verfolger lebten offen in Ungehorsam und Rebellion gegen den Willen Gottes, ahmten heidnische Bräuche nach, praktizierten Okkultismus und opferten anderen Göttern (Götzendienst). An diesem Verhalten hat sich bis heute nichts geändert.

Seit Beginn der christlichen Ära wurde Gottes Volk (heute die Christen = wahre Nachfolger und Jünger/Schüler Jesu Christi) immer verfolgt, insbesondere wenn diese Christen heilig und wohlgefällig vor und mit Gott leben wollten. Authentische Christen wurden von Anfang an, schon im ersten Jahrhundert, also schon vom Moment der Kreuzigung Jesu Christi an bis zum heutigen Tag, mit einigen Phasen relativer Ruhe, grausam schikaniert und verfolgt.

## **Antichristliche “christliche“ Taktik**

Auf dem Höhepunkt einer großen Verfolgungsphase um das 3. und 4. Jahrhundert erkannten die politischen Autoritäten, daß sie das Christentum durch Verfolgung nicht ausrotten konnten. So beschlossen die Herrscher, es zuzulassen, also wurde es zur Staatsreligion erklärt. Christsein wurde zu etwas Vorteilhaftem. Jeder wollte nun Christ werden, aber die meisten neuen Christen waren nicht mehr Wiedergeborene (siehe Johannes Kap. 3). Heidnische Bräuche und heidnische Götter wurden „christianisiert“. Es entstand die sogenannte römisch-katholische Kirche. Der authentische und biblische christliche Glaube degenerierte zur Religion.

Schon bald begann diese „Kirche“ damit, Scharen von andersdenkenden Christen zu verfolgen, zu foltern und zu ermorden (so wie es der Kommunismus und der Islam es taten und weiterhin tun). Sprechen wir es aus! Auch wenn dies im gegenwärtigen Zeitalter der Ökumene einige – oder viele – nicht hören wollen.

In den kommunistischen Ländern infiltrierten Geheimagenten geschickt die Reihen der Christen, nicht nur um sie und ihre Aktivitäten aufzudecken und dann diese Christen zu verfolgen, sondern auch um die christlichen Lehren und Bräuche zu ändern, sie von biblischen Prinzipien abzubringen und sie in Kollaborateure und Anhänger der kommunistischen atheistischen Pläne und Ziele zu verwandeln.

Das Gleiche passiert heute in der „Freien Welt“, wo große und kleine Konfessionen diesen getarnten (von Dämonen verführten oder inspirierten) Agenten und unbiblischen Lehren zum Opfer fallen. Viele Christen schlafen, erkennen es nicht oder wollen die Verführung nicht erkennen.

Viele Missionen und christlich Werke konzentrieren sich im Allgemeinen auf die Tatsache der gegenwärtigen Verfolgung in kommunistischen Ländern (kommunistisches China, Nordkorea, Vietnam, Kuba), in muslimischen Ländern (der Fortschritt des Islam ist ein Thema in sich) und in hinduistischen und buddhistischen Ländern.

**Es ist eine sehr ernste Tatsache, sich nicht bewußt zu sein, daß in unseren westlichen, „christlichen“ und „freien“ Ländern enorme kulturelle und strukturelle Veränderungen stattfinden:** z.B. durch den Genderismus [Geschlechtsidentität] und die Massen von Migrantinnen die nach Europa und Amerika kommen. Das hat gewaltige Folgen für die Gesellschaft und auch alle christlichen Kirchen. Mit ein wenig Unterscheidungs-vermögen gibt uns dieser Prozess einen

Vorgeschmack darauf, daß eine gewaltige Verfolgung zu erwarten ist und sich das was in der Bibel prophezeit ist bald erfüllen wird.

## **Megakirchen und Christentum heute**

Heutzutage sind viele Megakirchen als Multi-Millionen-Dollar-Unternehmen strukturiert, deren leitende Pastoren ein stattliches Gehalt erhalten. Tatsächlich sind viele Kirchen nicht mehr biblisch, sondern zu babylonischen Organisationen geworden (schockierend, oder?). Wir können immer mehr ein *light* „oberflächliches“ Christentum beobachten. Wir Christen nehmen die einfachen und klaren Aussagen Jesu Christi, z.B., in der Bergpredigt nicht ernst. Wir sollten unbedingt umdenken und überdenken, wie und was die „Kirche“ nach Biblischem Maßstab sein soll? Und wie sollte ein Christ sein? Zac Poonen, ein christlicher Leiter aus Indien, sagte:

**„Nie zuvor in der Geschichte des Christentums gab es so viele fleischliche Christen wie heute.“**

Verschließen wir unsere Augen nicht vor dieser traurigen Realität.

Paulus, inspiriert von Gott, bemerkte schon,: ***„Der Geist aber sagt ausdrücklich, daß in späteren Zeiten etliche von dem Glauben abfallen werden, indem sie achten auf betrügerische Geister und Lehren von Dämonen, die in Heuchelei Lügen reden und betreffs des eigenen Gewissens wie mit einem Brenneisen gehärtet sind“*** (1Tim 4,1-2). Verschließen wir unsere Augen nicht vor der beklagenswerten Realität, daß viele evangelikale und freikirchliche Pastoren in Wirklichkeit Demagogen und professionelle Lügner sind.

Die Apostel des Neuen Testaments hatten kein Geld (sie haben nie darum gebeten, wie die meisten Kirchen das heute handhaben), sie legten keinen Wert auf Musik (sie kümmerten sich nicht um Verstärker oder Lautsprecher), noch verwendeten sie psychologische Methoden; Im Gegenteil, sie ließen sich tatsächlich vom Heiligen Geist leiten. Gerade heute wird in den meisten Kirchen aller Art der Geist Gottes durch Geld, Musik und Psy-chologie ersetzt. Dies ist auch eine Form der Verfolgung des authentischen Christentums.

## **Schlußgedanken**

Beim Thema Verfolgung wollen wir auch fragen: Warum werden Christen verfolgt? Von wem werden sie verfolgt? und wie werden sie verfolgt?

Das Thema ist nicht leicht zu behandeln. Aber hier wollen wir zum Schluß kommen. Wir hoffen daß dieser Artikel unsere geschätzten Leser zum Nachdenken anregen wird, Du darfst gerne Deine Meinung äußern und mitteilen. Wir hoffen, daß Du mit diesem Artikel besser verstehen kannst, warum wir über so viele Gesichter der Christenverfolgung informieren.

Wir möchten jeden unserer Leser einladen, zu beten, zu forschen und zu studieren. Laßt uns als erstes die Bibel lesen und studieren und dabei absolut alles was um uns geschieht im Lichte der Heiligen Schrift prüfen. Nur so können wir uns gegen jegliche falsche Lehre und jeden falschen Propheten, Apostel oder Pastor immunisieren. Wir dürfen nicht übersehen, daß viele Passagen im Neuen Testament vor Wölfen im Schafspelz, falschen Christen, Antichristen usw. warnen.

Zusammenfassend könnten wir verstehen, daß Okkultismus, Kommunismus, das New Age, der Katholizismus, die Neue Weltordnung, die Freimaurerei, der Humanismus, die Globalisierung, der Islam, die Homosexuellenbewegung, der Genderismus (Geschlechtsidentität), einige Phänomene innerhalb des modernen Christentums usw., alle mit dem Okkultismus verbunden sind und ihr oberstes Ziel es ist die authentischen Christentums zu bekämpfen und auszurotten – sei dies durch Verfolgung, Unterwanderung oder ideologisch. Auch Titus 1:10-16 paßt hierher – bitte lies das!

Liebe Glaubensgeschwister, lieber Pfarrer, lieber Apostel, lieber Prophet, wenn dich etwas in diesem Artikel getroffen hat, dann betrachte es mit Demut, mit Weisheit, mit Urteilsvermögen, so wie die Apostel beim Abendmahl reagierten, als Jesus Christus sagte: „**Einer von euch wird mich überliefern**“ (Matthäus 26:21); Und dann sagten sie ganz betrübt einer nach dem anderen: „Bin ich es, Herr?“ (Vers 22). Möge diese Demut immer die unsrige sein! Und ich bitte um Verzeihung falls ich mich zu hart ausgedrückt habe.

Möge Gott Dich reich segnen und möge er uns mehr Liebe, mehr Demut und mehr Unterscheidungsvermögen geben, Gaben die wir so sehr brauchen. Möge Gott uns wirklich mit seinem authentischen Heiligen Geist erfüllen. *Juan Espina*

**)\* Was ist Freiheit wirklich?** Im Grunde sind wir erst dann wirklich frei wenn wir von den Ketten Satans, und der Sünde, durch den Glauben an Jesus Christus befreit worden sind. Das hat Richard Wurmbrand in unterirdischen kommunistischen Kerkern erlebt und später in Wort und Schrift bezeugt.

***Wenn nun der Sohn euch frei machen wird, so werdet ihr wirklich frei sein.*** Worte Jesu aus Johannes 8:36.

**)\*\* Die Humanisten prahlen seit langem damit, daß das öffentliche Schulsystem den biblischen Glauben zerstört:**

Paul Blanshard, ein berühmter Humanist, machte schon 1976 folgende Aussage: „Ich glaube, daß der wichtigste Faktor auf dem Weg zu einer säkularen Gesellschaft der Bildungsfaktor ist. Unsere Schulen sind vielleicht nicht in der Lage, dem Peterchen das Lesen richtig beizubringen, aber die Tatsache, daß er bis zu seinem 16. Lebensjahr zur Schule geht, ermöglicht es uns, bei ihm die Beseitigung des religiösen Aberglaubens zu erreichen. Das durchschnittliche Kind erhält jetzt eine Hoch-School-Ausbildung, und diese steht im Widerspruch zu Adam und Eva und allen anderen Mythen einer solchen Geschichte“ (The Humanist (Magazin El Humanista), März/April 1976, S. 17). Quelle: *Way of Life News*, 01.10.2010.

Jemand hat gesagt, daß öffentliche und staatlich kontrollierte Schulen in gewisser Weise mit Umerziehungslagern vergleichbar seien, wie sie in kommunistischen Ländern existierten und existieren.

**Hier noch einige Bibelstellen zum Nachdenken**

**Küsse den Sohn [Jesus Christus], damit er nicht zornig wird, und du wirst auf dem Weg umkommen, wenn sein Zorn ein wenig entfacht wird. Selig sind alle, die auf ihn vertrauen (Psalm 2,12)**

**Gesegnet ist der Mann, der nicht im Rat der Bösen wandelt und sich den Bösen nicht in den Weg stellt und sich nicht auf den Stuhl der Spötter setzt (Psalm 1,1).**

**Selig sind diejenigen, die um der Gerechtigkeit willen Verfolgung erleiden, denn ihnen gehört das Himmelreich.**

**Gesegnet bist du, wenn die Menschen dich um meinetwillen beschimpfen und verfolgen und alle möglichen Übel und Lügen gegen dich sagen.**

**Freue dich und sei froh, denn dein Lohn ist groß im Himmel; denn so verfolgten sie die Propheten, die vor euch waren (Matthäus 5,10-12).**

*Aktualisiert 26.3.2025*